



Branchentreff in historischem Rahmen

Nach mehreren Jahren am selben Veranstaltungsort entschloss sich das Team von Baublatt.Österreich, den diesjährigen Branchentreff am 28. Jänner erstmals in der Burg Perchtoldsdorf abzuhalten. Der spannende Kontrast aus historischer Bausubstanz und modernem Ambiente bot den idealen Rahmen für einen gelungenen Abend, bei dem die zahlreichen Gäste mit Spannung die Verleihung der traditionellen Preise erwarteten.

DIE PREISTRÄGER IM ÜBERBLICK

BAUMASCHINE DES JAHRES:

Raupenbagger Volvo EC220E
Ascendum Baumaschinen Österreich GmbH

INNOVATION DES JAHRES:

XPower Antriebstechnik
Liebherr-Werk Bischofshofen GesmbH

ANBAUGERÄT DES JAHRES:

Fällkopf Woodcracker C450
Westtech Maschinenbau GmbH

GOLDENE SCHAUFTEL:

Ing. Hans Neunteufel
Entwicklung und Produktion der
Neuson Minibagger

Die faszinierende Mischung aus alten Steinmauern und zeitgemäßen Architekturelementen beeindruckte die Teilnehmer bereits beim Sekt-Empfang im weitläufigen Vestibül, wo das moderne Glasdach attraktive Ausblicke auf die Burg Perchtoldsdorf ermöglichte. Von dort ging es weiter in den altherwürdigen Festsaal im Obergeschoß des Altbestandes, wo zunächst die Vizebürgermeisterin Brigitte Sommerbauer die Gäste in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf willkommen hieß. Sie informierte kurz über die Geschichte der Burg und verwies auf die touristischen Reize der Umgebung.

Im Anschluss eröffnete Baublatt.Österreich Herausgeber Karl Englert die Veranstaltung wie gewohnt mit einem kurzen Blick auf die aktuelle Situation der Bauwirtschaft und beleuchtete vor allem die Situation im Tiefbau. Neben den aktuellen Änderungen in den gesetzlichen Rahmenbedingungen, zu nennen ist hier etwa die Novelle des Bundesvergabegesetzes zur Verankerung des Bestbieterprinzips bei öffentlichen Aufträgen, verwies er vor allem auf die im Jänner vorgestellten Maßnahmen zum Bürokratieabbau. Beispielsweise würde die angekündigte Beschleunigung für das Be-



Die Preisträger des Jahres 2016 (von links): Ing. Otto Singer (Geschäftsführer der Liebherr-Werk Bischofshofen GesmbH) mit der Auszeichnung „Innovation des Jahres“, Dr. Thomas Schmitz (Geschäftsführer der Ascendum Baumaschinen Österreich GmbH) mit der Auszeichnung „Baumaschine des Jahres“, Werner Steininger (Geschäftsführer der Westtech Maschinenbau GmbH) mit der Auszeichnung „Anbaugerät des Jahres“ und Ing. Hans Neunteufel, Träger der Auszeichnung „Goldene Schaufel“.



Baublatt.Österreich Herausgeber Karl Englert wurde bei der Verleihung der Auszeichnungen durch Redakteur Christian Budel und Chefredakteur Alexander Riell unterstützt.

triebsanlagenverfahren eine Erleichterung für viele Betriebe bedeuten.

Gemeinsam mit Redakteur Christian Budel und Chefredakteur Alexander Riell nahm er danach die Verleihung der traditionellen Auszeichnungen von Baublatt. Österreich vor.

Als erster Preisträger konnte Ing. Otto Singer, Geschäftsführer der Liebherr-Werk Bischofshofen GesmbH, den Pokal für die



„Innovation des Jahres“ entgegennehmen. Vergeben wurde die Auszeichnung für das leistungsverzweigte Getriebe der XPower-Großradlader. Dieses ist nun serienmäßig in der gesamten Palette der großen Liebherr-Radlader verbaut, ermöglicht dadurch die optimale Abstimmung aller Komponenten auf das neue Antriebskonzept und markiert daher einen Meilenstein in der Technikgeschichte der Liebherr-Radlader.

Als zweiter Preisträger nahm Werner Steininger, Firmeninhaber und Gründer der Westtech Maschinenbau GmbH, die Auszeichnung „Anbaugerät des



Vizebürgermeisterin **Brigitte Sommerbauer** begrüßte die Gäste in der Marktgemeinde Perchtoldsdorf.





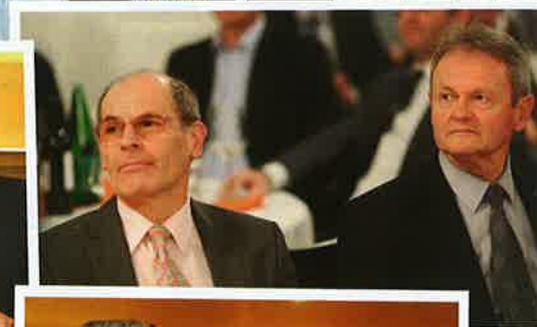
Jahres“ für den Fällkopf Woodcracker C450 entgegen. Als österreichische Qualitätsprodukte stellen die von der Firma Westtech entwickelten Anbaugeräte der Woodcracker-Serie hochspezialisierte Lösungen für die Ernte von Bäumen und Sträuchern dar. Eine ihrer besonderen Stärken: sie ermöglichen es dem klassischen Erdbau-Betrieb, seine Bagger auch im Winter gewinnbringend einzusetzen.

Den traditionellen Höhepunkt bildete danach die Verleihung der „Baumaschine des Jahres“. Ausgezeichnet wurde der Volvo EC220E, ein Raupenbagger der Klasse von 20 bis 25 t, der in vielen Bereichen nicht nur eine weitere Verbesserung gegenüber dem Vorgängermodell darstellt, sondern auch mit beeindruckenden Verbrauchswerten punktet. Nicht nur in Österreich verkauft sich der EC220E derzeit am besten unter allen Raupenbaggern von Volvo CE. Entgegengenommen wurde der Pokal von Dr. Thomas Schmitz, Geschäftsführer der Ascendum Baumaschinen Österreich GmbH, der sich für diesen Erfolg sehr herzlich bei seinem Team bedankte.

Den Abschluss bildete die Verleihung der Auszeichnung „Goldene Schaufel“, mit

der durch das Team von Baublatt.Österreich jedes Jahr eine Person gewürdigt wird, die sich durch besondere Verdienste um die Baumaschinenbranche ausgezeichnet hat. In diesem Jahr wurde die „Goldene Schaufel“ mit Ing. Hans Neunteufel an einen echten Technik Pionier überreicht, der vor drei Jahrzehnten die Zeichen seiner Zeit rechtzeitig erkannte. Der von ihm entwickelte und durch die Neuson Hydrotec GmbH produzierte Neuson Minibagger erlebte vor fast genau 30 Jahren, im Rahmen der bauma 1986 in München, seine Premiere. Ing. Hans Neunteufel ist nach wie vor als Vorsitzender im Aufsichtsrat der Firma Wacker Neuson SE aktiv.

Im Anschluss an die Verleihung der vier Auszeichnungen nutzten die Gäste das reizvolle Ambiente für einen geselligen Austausch und verkosteten die hervorragenden Produkte des in Perchtoldsdorf ansässigen Weinguts von Georg und Helene Nigl.



Round-Table-Gespräch

Im Vorfeld des diesjährigen Branchentreffs organisierte Baublatt.Österreich gemeinsam mit dem MAWEV ein Round-Table-Gespräch zum Thema „Neue Arbeitszeitregelungen – praxisgerecht? Kritische Fragen an den Gesetzgeber“ (siehe Bild). Vor einem interessierten Fachpublikum, das sich durch das Aufzeigen von Problembereichen aktiv beteiligte, diskutierten Mag. Hans Binder (Sozialministerium/Arbeitsrecht), Honorarkonsul Günter Kuhn (Firma Kuhn), Dr. Thomas Schmitz (Firma Ascendum Baumaschinen Österreich) und Ing. Friedrich Mozelt (Firma Zeppelin Österreich). Eine ausführliche Wiedergabe dieser spannenden Diskussionsrunde, die von Dr. Gisela Gary (Baublatt.Österreich) moderiert wurde, finden Sie in der März Ausgabe.